

PRESSEAUSSSENDUNG

Zivildienst beim Roten Kreuz Waidhofen/Ybbs - „Abenteuer Menschlichkeit“ – 2020 sind noch 11 von 28 Plätzen frei

Das Rote Kreuz Waidhofen/Ybbs ruft dringend jene jungen Menschen auf, die auf der Suche nach einer Zivildienststelle sind. „Der April ist üblicherweise der am schwierigsten zu besetzende Termin“, erklärt Josef Streißelberger, Sachbearbeiter für Zivildienst vom Roten Kreuz Waidhofen.

„Mit einer Entscheidung für den Zivildienst erwerben junge Männer soziale Kompetenzen und übernehmen Verantwortung. Wer im Rettungsdienst tätig ist, kann zudem auch eine Berufsausbildung absolvieren“, erklärt Streißelberger. Abgesehen davon bleiben viele ehemalige Zivildienstleistende nach dieser Zeit dem Roten Kreuz als ehrenamtliche Mitarbeiter erhalten. Grund dafür ist, weil sich hier zwei wichtige Faktoren zusammenfinden: es werden viele Freundschaften geknüpft und weiter gepflegt und man verbringt seine Freizeit mit einer sinnvollen Tätigkeit - im Einsatz für Menschen in Not.

Der Zivildienst bringt junge Männer und Menschen, die Hilfe brauchen, zusammen. Die neun Monate sind für die meisten eine lehrreiche Erfahrung, die viele in ihrem weiteren Leben für weiteres soziales Engagement nutzen. „Zivildienst zu leisten ist ein wichtiger Beitrag zur Solidarität in der Gesellschaft und eine Form zivilgesellschaftlichen Engagements. Zivildienstleistende lernen neue Lebenswelten kennen und helfen Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind – eine sinnvolle und sinnstiftende Tätigkeit“, so Niederösterreichs Rotkreuz-Präsident General Josef Schmoll, BA. Das gleiche gilt übrigens auch für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Freiwilligen Sozialjahres. Das Rote Kreuz hat in den vergangenen Jahren diese Möglichkeit stark ausgebaut, um jungen Menschen hier eine Möglichkeit zu eröffnen, sich sozial zu engagieren. Das Interesse ist groß – und auch hier bleibt dem Roten Kreuz ein Großteil als Freiwillige nach Abschluss des Freiwilligen Sozialjahres erhalten.

In ganz Niederösterreich bleiben zudem rund 70 Prozent der Zivildienstleistenden nach Abschluss dieser Tätigkeit als Freiwillige in der Organisation. Diese Verbundenheit der (ehemaligen) Zivildienstleistenden ist ein Beweis dafür, dass sie ihren Einsatz gerne leisten und ihn als sinnvoll erachten. Wer sich für den Zivildienst beim Roten Kreuz Waidhofen/Ybbs interessiert, kann sich jederzeit unter 059144/76019 oder josef.streisselberger@n.rotekruz.at sowie auf unserer Homepage unter www.rotekruz.at/waidhofen-ybbs näher informieren.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

PRESSEAUSSSENDUNG

Bildtext: Aktuell sind 19 Zivildienstler beim Roten Kreuz in Waidhofen, Hollenstein & Kematen tätig – bereits im Jahr 2019 konnten zwei Planstellen nicht besetzt werden.

Fotocredit: RKNÖ/Bohlheim

Abdruck für journalistische Zwecke honorarfrei

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Sebastian Bohlheim

Österreichisches Rotes Kreuz

Bezirksstelle Waidhofen/Ybbs | Öffentlichkeitsarbeit

T: +43/59/144 76023

E: sebastian.bohlheim@n.roteskreuz.at

W: www.roteskreuz.at/waidhofenanderybbs